

Erfassung und Pflege von Kopfweiden

Wie vielerorts im Norden Deutschlands wurden auch im Bereich des Naturparks Mecklenburgische Schweiz und Kummerower See vor 250 bis 300 Jahren von den damaligen Bewohnern aus wirtschaftlichen Gründen Kopfweidenbestände angelegt. Die heute noch vorhandenen Bestände erfüllen daneben landschaftsgestalterische und naturschutzfachliche Funktionen.



Aufgrund fehlender oder falscher Pflegemaßnahmen benötigen diese Bäume jedoch zu ihrem Erhalt dringend Hilfe. Die Realisierung dieser notwendigen Pflege und der damit verbundene Erhalt der Bestände ist ein wichtiges Anliegen des Fördervereins des Naturparks.



Um dieses Vorhaben zu realisieren, wurde durch Vertreter des Fördervereins ein Kataster der Kopfweidenbestände im Bereich des Naturparks erstellt.

Dafür wurden 15 spezielle Daten zum aktuellen Zustand des Einzelbaumes bzw. der Baumgruppe erfasst, darunter u.a. GPS-genaue Standortdaten, Eigentümer, Erreichbarkeit, Aststärke. Das erarbeitete Kataster enthält 10.375 Einzelbäume und soll an Firmen übergeben werden, die die Pflege der Kopfweiden realisieren werden. Der Förderverein wird die Vorbereitung und Realisierung der Pflegemaßnahmen beratend begleiten.

Es ist vorgesehen, die bei der auf diesen Daten basierenden Pflege anfallenden Holzmaterialien einer energetischen Nutzung zuzuführen.



Für die finanzielle Absicherung der Katastererstellung hat der Förderverein seitens der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE) Fördermittel erhalten.